

Fraktion in der Gemeindevertretung

Bürgermeisterin Telse Jacobsen
Dahlacker 2A
25866 Mildstedt

 SPD-Fraktion
Am Ehrenhain 3
25866 Mildstedt

 /SPDMildstedt
 /spdmildstedtrosendahl
 SPD-Mildstedt.de

Die SPD-Fraktion beantragt folgenden TOP für die Sitzung der Gemeindevertretung am 26.03.20:

Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung von Spendern für Hundekotbeutel

Antrag in der Sache:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

„Zur Vermeidung von Hundekot auf öffentlichen Wegen und Plätzen werden im Gemeindegebiet zunächst fünf Spender für Hundekotbeutel angeschafft und aufgestellt. Zwei Spender werden im Naturerlebnisraum eingerichtet. Über die weiteren Standorte entscheidet der Kommunal- und Umweltausschuss.

Darüber hinaus wird der Kommunal- und Umweltausschuss ein Jahr nach Aufstellung der Spender beauftragt zu prüfen, ob die Anschaffung weiterer Spender sinnvoll ist. Die Verwaltung wird beauftragt, das kostengünstigste Angebot für den Erwerb zu ermitteln.

Sofern möglich sollen die Spender mit Hundekotbeuteln bestückt werden, die biologisch abbaubar und über die Biotonne entsorgbar sind. Hierzu ist Rücksprache mit der Abfallwirtschaftsgesellschaft Nordfriesland (AWNF) zu halten.“

Begründung:

Bereits Anfang 2019 haben sich Gremien der Gemeindevertretung mit der Aufstellung von Spendern für Hundekotbeutel beschäftigt. Dieses Vorhaben ist damals mehrheitlich abgelehnt worden. Die SPD-Fraktion stellt ihren Antrag nun in leicht angewandter Form erneut, da sich aus unserer Sicht die Rahmenbedingungen verändert haben. Bereits im

Fraktion in der Gemeindevertretung

Jahr 2019 waren wir der Meinung, dass wir auch in Anbetracht der Haushaltlage und unserer Großprojekte (KiTas, Feuerwehr, Entwässerung, Ortsentwicklung, Schule) die vermeintlich kleinen Dinge für die Lebensqualität in der Gemeinde nicht vernachlässigen dürfen. Dies gilt insbesondere in Zeiten, in denen die Bürger*innen durch Steuererhöhungen zusätzlich belastet werden (müssen). Nach Entscheidung der Gemeindevertretung im Dezember 2019, nach der Gewerbesteuer und den Grundsteuern nun auch die Hundesteuer zu erhöhen, verlangen viele Hundebesitzer*innen, zumindest einen Teil ihres Geldes für diesen Zweck einzusetzen. Diese Forderung kann die SPD nachvollziehen.

Aufgrund zuvor vorgetragener Argumentationen, nach denen u.a. Vandalismus befürchtet wird, möchten wir die Anzahl zunächst auf 5 Spender begrenzen. Die Kosten schätzen wir auf insgesamt ca. 800€. Eine Aufstockung soll dann nach einem Jahr beraten werden. Sinnvoll erscheint die Verwendung von biologisch abbaubaren Beuteln. Die Kriterien für eine Entsorgung in der Biotonne erfüllen jedoch viele scheinbar biologisch abbaubare Hausmüllbeutel jedoch nicht (siehe z.B. <https://www.wirfuerbio.de/awnf/>). Daher ist vor Anschaffung mit der AWNF Rücksprache zu halten.

Für die Fraktion

Rolf Riebesell
Fraktionsvorsitzender